

# INGENIEURBAU

## Projekt

Umbau Bahnhof Oberried am Brienersee

## Auftraggeber

zb Zentralbahn AG  
Tiefbauamt des Kantons Bern, Oberingenieurkreis I  
Einwohnergemeinde Oberried

## Unternehmungen

ARGE Marti-Vanoli AG

## Zeitraum

Realisierung 2022 - 2023 (in zwei Totalsperren)

## Leistungsumfang

Leistungsphasen nach SIA 103: Teilphasen 31 bis 53  
Mandat: Gesamtleiter

## Investition

CHF 13.0 Mio.

Oberried ist ein wichtiger Kreuzungspunkt auf dem Streckenabschnitt entlang des Brienersees. Der gesamte Bahnhof wurde mittels eines Totalumbaus saniert, um den Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) gerecht zu werden. Der Totalumbau umfasste nebst dem Neubau der Perronanlagen sowie einer neuen Personenunterführung auch sämtliche Infrastrukturen für den Bahnbetrieb. Ein bestehender Schaltposten wurde neben den Neubau der Sicherungsanlage verschoben, ausserdem wurde ein neues Stellwerk gebaut. Ein Rillengleis ermöglicht fortan das Eingleisen mit Zweiwegfahrzeugen für den Unterhalt auf dem Streckennetz. Die anliegende Kantonsstrasse wurde auf ca. 300 m erneuert, und neue Parkplätze auf dem Areal runden das Angebot ab.

Die Realisierung erfolgte während laufendem Bahnbetrieb. Innerhalb von zwei Totalsperren wurden sämtliche Infrastrukturen für den Bahnbetrieb saniert sowie drei Weichen ersetzt. Die Personenunterführung wurde mittels Elementbauweise eingehoben. Die örtlich begrenzten Platzverhältnisse stellten insbesondere während den Totalsperren hohe Anforderungen an die gesamte Logistik und den Bauablauf.

Der Komplettumbau inkl. allen Nebenanlagen wurde im Herbst 2023 fertiggestellt und dem Betrieb übergeben.

